

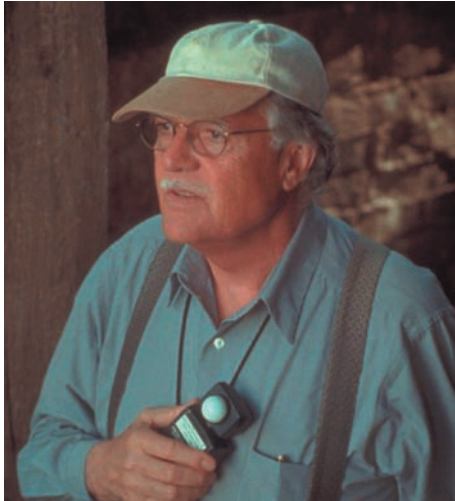
1. Presseerklärung

27. Internationales Festival der Filmhochschulen München

17. - 24. November 2007

10. Okt. 2007

DAS MÜNCHNER FILMSCHULFEST ZEIGT DIE BESTEN STUDENTENFILME 2007



Jurypräsident 2007: Michael Ballhaus

Das Internationale Festival der Filmhochschulen München lädt zum 27. Mal den Film-Nachwuchs aus aller Welt ein und präsentiert die besten Studentenf়ilme des Jahres. Das Filmschulfest ist das international wichtigste Studentenfestival, bei dem das Publikum einen Überblick über aktuelle Trends des Filmemachens bekommt und künftige Meisterregisseure treffen kann. Im Filmmuseum München (St.-Jakobs-Platz 1) zeigen wir 39 Beiträge von 28 Filmschulen aus 20 Ländern.

Eingereicht wurden über 300 Filme von 82 Schulen aus 40 Ländern. Eine unabhängige Auswahlkommission (Mira Staleva/Filmfestival Sofia, Laetitia von Baeyer/Projektmanagerin DAAD aus Berlin und Filmjournalist Hans Schifferle aus München) hat 30 kurze Spielfilme, 5 Dokumentationen, 3 Animationsfilme und einen Experimentalfilm für den Wettbewerb ausgesucht, die um neun Preise im Wert von rund 50 000 Euro konkurrieren.

Jury-Präsident ist dieses Jahr der vielfach preisgekrönte Kameramann Michael Ballhaus, der unter anderem regelmäßig mit Martin Scorsese zusammen gearbeitet hat. In der Jury sind zudem die Vorjahressiegerin Talya Lavie aus Israel, der Mainzer Animationskünstler Till Novak, die türkische Filmjournalistin Esin Küçüktepepinar und der Münchner Produzent Mathias Lösel.

Die Studenten werden ihre Filme in München persönlich vorstellen – für die jungen Filmmacher aus aller Welt auch eine einmalige Gelegenheit, sich kennen zu lernen. Für das Publikum die Chance, die Meister von morgen zu entdecken. Cannes-Gewinner wie Lars von Trier oder Thomas Vinterberg zeigten in München als völlig unbekannte Filmstudenten ihre ersten Arbeiten. 2007 gewann der Rumäne Cristian Mungiu (4 MONATE, 3 WOCHEN, 2 TAGE) in Cannes die Goldene Palme. Bereits 1999 hatte sich Mungiu in München dem Publikum vorgestellt - ebenso wie die späteren Oscar-Preisträger Nick Park (WALLACE & GROMIT), Caroline Link (NIRGENDWO IN AFRIKA), Jan Sverak (KOLYA) oder Florian Gallenberger (QUIERO SER). Und natürlich haben so gut wie alle führenden deutschen Regisseure von Sönke Wortmann über Rainer Kaufmann bis zu Detlev Buck sich in München erstmals dem Publikum gestellt.

Weitere Informationen finden Sie auf www.filmschoolfest-munich.de

Journalisten können sich mit einer formlosen e-mail, (Name, Medium, Kontaktdaten angeben) an info-presse@filmfest-muenchen.de

kostenlos akkreditieren. Akkreditierungsschluss ist der 06. November 2007. Bitte beachten Sie, dass wir aus Kapazitätsgründen nur Bericht erstattende Journalisten akkreditieren können.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Zoran Gojic
+49 89 381904-30
presse@filmfest-muenchen.de